Zeitschrift: Actio humana : das Abenteuer, Mensch zu sein

Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz

Band: 100 (1991)

Heft: 3

Rubrik: Continuum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

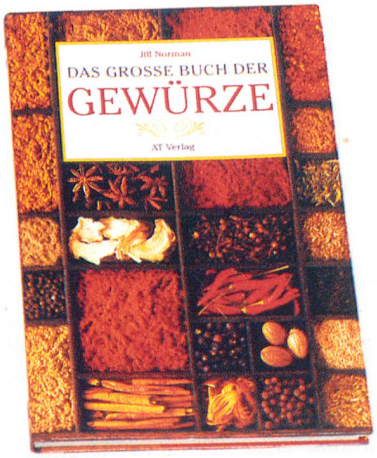
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

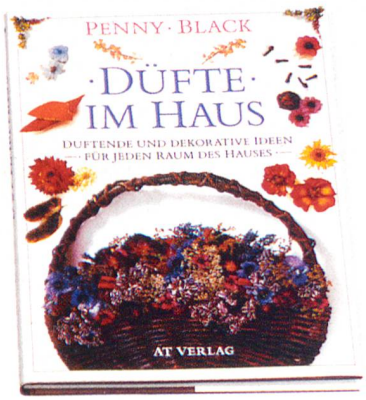
CONTINUUM

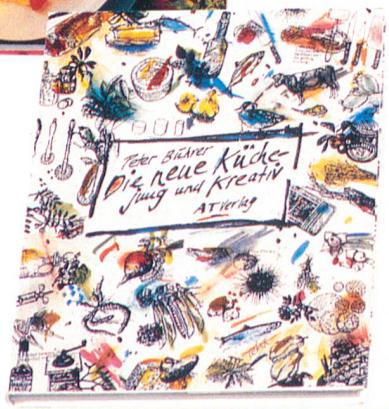
«DÜFTE IM HAUS»

Da haben wir also die Düfte im eigenen Haus. Denn das ist der Titel eines reich illustrierten und liebevoll albumhaft aufgemachten Sachbuches aus dem Verlag Aargauer Tagblatt, also dem Haus, das ACTIO HUMANA druckt. Ein Schatz von Ideen und Rezepten, um die Wohlgerüche der Natur in Stuben, Flur und Zimmer zu holen. Drei weitere Neuerscheinungen des gleichen Verlags seien ebenfalls als «weiterführende Lektüre» zu unserem Heftthema empfohlen. Auf die schwarzen Aspekte von Geruch und Geschmack sind wir in unserer Titelgeschichte nicht eingegangen. Hier sollen Hinweise auf den Roman «Das Parfum» von Patrick Süskind und den verfilmten Horror-Thriller «Silence of the Lambs» von Thomas Harris genügen – als Tips für jene, die stark genug sind, sich mit den dunklen Kräften in jedem Menschen konstruktiv auseinanderzusetzen. Die nur kurz zitierte Dissertation von Sylvie Martinet enthält ebenfalls interessante Überlegungen zu diesen Aspekten.
Zwei Nachträge zum Heft I/90: Damals stellten wir Eva Zoller vor, die Philosophin und Pädagogin aus Grellingen im Laufental, die den Ehrgeiz hat, die Kinderphilosophie an unseren Schulen einzuführen. Soeben ist von ihr bei Orell Füssli das Buch «Die kleinen Philosophen. Vom Umgang mit „schwierigen" Kinderfragen» erschienen. Es ist eine sehr lebendige, erfrischend illustrierte und gestaltete Einführung in «die Kunst, im richtigen Moment die richtige Frage zu stellen». Im gleichen Heft stellten wir auch den schwarzen Bürgermeister des bretonischen Dorfes Saint-Coulitz vor. Kofi Yamagnane, 45, hat inzwischen den Ruf in das französische Kabinett auf den Posten des Staatssekretärs für Integration angenommen.
Und ein Nachtrag zu Heft IV/90: Gottlieb Guntern, Psychiater und Kreativitätsforscher in Brig, zeichnet als Herausgeber des Buches «Der kreative Weg. Kreativität in Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft», das neu beim verlag moderne industrie, Zürich, erschienen ist. Sechs international bekannte Persönlichkeiten, darunter Luc Bondy und Mario Botta, diskutieren darin über persönliche Erfahrungen, die sie auf ihrem eigenen kreativen Weg gemacht haben.

Penny Black: Düfte im Haus. Jill Norman: Das grosse Buch der Gewürze. Peter Bührer: Die neue Küche – jung und kreativ. Carine Buhmann: Köstliche Vollwertküche für jeden Tag. Alle neu im AT Verlag, Aarau.







AUFLÖSUNG ZUM TEST
Erfrischend (Feld A): 3, 6
Anregend (Feld B): 11, 12
Stimulierend (Feld C): 4, 10
Aufreizend (Feld D): 7, 14
Erotisierend (Feld E): 9, 13
Schwül (Feld F): 2, 5
Betäubend (Feld G): 8, 16
Beruhigend (Feld H): 1, 15.

Hier ein Auszug aus der ausführlichen Literaturliste, die Sie bei der Redaktion bestellen können:

BELL-Krannhals, Ingrid: Haben, um zu geben. Eigentum und Besitz auf den Trobriand-Inseln. Weph, Basel, 1991.
BERG, Karl-Heinz: Duftwirkungen auf der Spur. Geruchseinflüsse im körperlichen, seelischen und geistigen Bereich. Institut für Heil- und Sonderpädagogik, Giessen, 1988.
BIRCHALL, Annabelle: A whiff of happiness. New Scientist, 25. 8. 1990.
COMBY, Bruno: Délicieux Insectes. Les protéines du futur. Jouvence, Genève, 1990.
COURBET und Deutschland. Hamburger Kunsthalle u. a., DuMont Köln, Hamburg, 1978.
EIBL-Eibesfeldt, Irenäus: Liebe und Hass. Eine Naturgeschichte elementarer Verhaltensweisen. Serie Piper, 1991.
ENGEN, Trygg: The Perception of Odors, Academic Press, N.Y., 1982.
FORNASIER, A.: Tessiner Grottoführer, Eigenverlag, Aldesago, 1990.
HARRIS, Thomas: Das Schweigen der Lämmer. Heyne, 1991.
HENGLEIN, Martin: Die heilende Kraft der Wohlgerüche und Essenzen. Oesch, Zürich, 1985.
MAELICKE, Alfred (Hrsg.): Vom Reiz der Sinne. VCH, Weinheim, 1990.
MARTINET, Sylvie: «Doukipudonktan» – Histoire et Psychologie de l'Odorat. Thèse, Faculté de Médecine de Dijon, 1988.
SACKS, Oliver: Der Mann, der seine Frau mit einem Hut verwechselte. rororo 1280, 1991.
SCHLEIDT, Margret: Über den Geruchssinn des Menschen. Dragoco Report 1, Holzminden, 1986.
SCHLEIDT, Margret: Was riecht man rund um die Welt? Humanethologische Aspekte des Geruchs. Dragoco Report 5, 1987.
TELLENBACH, Hubert: Geschmack und Atmosphäre. Medien menschlichen Elementarkontaktes. Otto Müller, Salzburg, 1968.
VAN TOLLER, Steve und George H. Dodd: Perfumery. The psychology and biology of fragrance. Chapman and Hall, London, 1988.
VARNEDOE, Kirk und A. Gopnik (Hrsg.): High and Low. Moderne Kunst und Trivialkultur. Prestel, München, 1990.
WATSON, Lyall: Omnivore. The Role of Food in Human Evolution, Sceptre, London, 1988.